

ZWP online – dritte Portalgeneration geht ans Netz

Erfolgreichstes Nachrichten- und Informationsportal der Dentalbranche präsentiert sich pünktlich zur IDS komplett überarbeitet sowie komplex erweitert und baut damit seine Spitzenposition aus. Im Fokus der Weiterentwicklung standen Schnelligkeit, Informationstiefe und Vernetzung. In 0,28 Millisekunden ist man jetzt am Ziel.

Seit mehr als zwei Jahren agiert das Nachrichtenportal www.zwp-online.info erfolgreich am Markt. In seiner Bedeutung von dem ein oder anderen anfangs vielleicht etwas unterschätzt, beanspruchte das Portal von Beginn an die Marktführerschaft in diesem Segment. Inzwischen hat sich www.zwp-online.info erfolgreich im deutschsprachigen Raum etabliert. Durch mehr als zwei Millionen Seitenzugriffe und über 450.000 Besucher allein im Jahr 2010 wurde dieser Anspruch mehr als bestätigt. ZWP online verfügt über eine Mobileversion für Smartphones und ist auch auf allen gängigen Tablet-Computern uneingeschränkt inklusive E-Paper-Funktion für alle OEMUS MEDIA-Publikationen nutzbar. Mehr als 30.000 Empfänger erhalten jede Woche per Newsletter die aktuellsten Informationen aus Zahnmedizin, Berufspolitik und Wirtschaft. Auch in der Schweiz und Österreich erfreut sich das Portal seit September 2010 wachsender Beliebtheit.

ZWP online goes digital

Schon heute ist ZWP online der Maßstab moderner Medientechnologie in der Dentalbranche. Dabei wird konsequent auf die Verknüpfung von Online- und Offline-Medien gesetzt. Blätterte man vor einigen Jahren

noch in Zeitungen und Magazinen, wird heute gescrollt und geklickt. Webinare, iPad und Co. haben längst in Deutschlands Zahnarztpraxen und Laboren Einzug gehalten.

ZWP online stellt sich den neuen digitalen Herausforderungen und erweiterte jüngst dahingehend das Angebot. Mit der eigenen Verlags-App können alle Publikationen noch bequemer als E-Paper auf dem iPad gelesen werden. Außerdem stehen seit neuestem eBooks zu den verschiedensten Spezialgebieten der Zahnheilkunde sowie zu den Bereichen Wirtschaft und Recht zur Verfügung. Die themenspezifischen eBooks können ganz einfach online und interaktiv mit dem gewohnten Lesekomfort kostenfrei genutzt oder gegen Aufpreis als hochwertiger Ausdruck bestellt werden.

Relaunch macht Portal noch leistungsfähiger

Pünktlich zur IDS 2011 wurde ZWP online nun runderneuert. Nicht nur das Gesamterscheinungsbild der Seite ist frischer, sondern auch das integrierte Mediacenter wurde überarbeitet. Gleichzeitig wurde darauf geachtet, den Wiedererkennungswert des Nachrichtenportals beizubehalten. Die Informationsarchitektur der neuen Seite wurde optimiert, um die Inhalte



für die User noch übersichtlicher zu gestalten. Die Navigation schafft durch Drop-Down-Menüs einen schnelleren Zugriff auf die gewünschten Inhalte.

Neues bei „Firmen & Produkte“

Einzigartig für die digitale Dentalwelt ist u. a. die strukturierte Aufbereitung von Firmen- und Produktinformationen. Hier finden die Nutzer alle wichtigen Informationen über die Dentalindustrie, ihre Partner und die Produkte. Mit dem Portal-Relaunch wurden auch diese Bereiche noch einmal überarbeitet und mit zahlreichen neuen Funktionen versehen. Zentrales Moment der Erneuerung sind hier die unternehmensbezogenen Mediacenter, worin Bildergalerien und Videos platziert werden können.

ZWPThema und Autorenköpfe – die „Neuen“ auf dem Portal

Neben der neuen Rubrik „ZWP Thema“, die jeden Monat ein anderes zahnmedizinisches Spezialgebiet in den Fokus rückt, komplettiert ab sofort ein weiterer Bereich das Menü des Nachrichtenportals – die sogenannten „Autorenköpfe“. Im umfangreichen Autorenlexikon werden alle Autoren und Referenten mit eigenen Profildaten gelistet, die für ZWP online und die OEMUS MEDIA Verlagsgruppe aktiv sind oder waren. Diese Autoren- bzw. Referenten-Profilseiten enthalten Foto, Adresse, Vita und eine Auflistung der veröffentlichten Beiträge und gehaltenen Vorträge mit entsprechenden Links. Damit ist es jetzt möglich, beim Lesen von Publikationen oder Programmheften in der E-Paper-Funktion sofort die wichtigsten Informationen zum Autor bzw. Referenten abzurufen. Somit steht den Nutzern von www.zwp-online.info mittelfristig eine außerordentlich umfangreiche Autoren-Datenbank für die Dentalbranche zur Verfügung.

In null Komma nichts zur gewünschten Information

Auch die Suchfunktion auf www.zwp-online.info wurde überar-

beitet und kann nun locker mit den großen Suchmaschinen wie Google & Co. konkurrieren. Mit rekordverdächtigen 0,28 Millisekunden ist die Suche auf dem Portal jetzt noch leistungsfähiger und schneller als je zuvor. Die User landen so mit ein paar Klicks sofort bei den gewünschten News, Produktneuheiten oder im Mediacenter – getreu dem Motto des Portals „Finden statt suchen!“

Täglicher IDS-Newsletter mit E-Paper-Sonderausgabe der today

Während der IDS werden alle ZWP online-Newsletter-Empfänger mit einem täglichen Newsletter über die aktuellsten Messehighlights und Neuigkeiten auf dem Laufenden gehalten. Die ZWP online-Redakteure sammeln vor Ort die wichtigsten Fakten und Informationen rund um das Messegesehen und bereiten einen digitalen und leicht verfügbaren Überblick der Veranstaltung auf.

Außerdem können die Leser schon am Vorabend der Erscheinung der Print-IDS-Sonderausgabe der *today* diese als beigefügtes E-Paper lesen. So kann man am Abend bequem am PC, iPhone oder iPad die wichtigsten IDS-News des Tages noch einmal Revue passieren lassen. **ZT**

Kunstvoll verblendet

Mit der VITA VM Art Edition Broschüre „Licht“ wird das Spektrum des VITA-Verblendsystems künstlerisch in Szene gesetzt.

„Der Zahn im Zauber des Lichts“ so lautet der Titel des Vorworts von Keramiker und Fotograf Claude Sieber zu der neuen VITA VM Limited Art Edition Broschüre „Licht“. In dieser präsentiert der Meister zweier Fächer Fotografien, die nicht nur Keramikprofis faszinieren. Die Publikation ist in limitierter Auflage für eine Schutzgebühr von

10,- Euro erhältlich. Zur Einführung und als besonderes IDS-Special kann sie bis Ende April 2011 über die VITA gratis bezogen werden!

„Eine der größten Herausforderungen unserer Arbeit ist die lichteoptische Angleichung einer Frontzahnrestauration an das natürliche Umfeld. Die korrekte Interpretation und Umsetzung

von Transparenz, Transluzenz, Opaleszenz, Opazität und Farbe stellt eine der wichtigsten kontrollierbaren Faktoren bei einer ästhetischen Restauration dar“, so ZT Claude Sieber. Beste Voraussetzungen bieten ihm hierzu die VITA VM Komponenten. Denn dieses Verblendsystem ermöglicht u. a. mit einem lückenlosen Angebot an Zusatzmassen

für naturgetreue Individualisierungen grenzenlose Kreativität bei jeder nur denkbaren Indikation – egal ob Keramik oder Kunststoff. Gleichzeitig punktet das Verblendkonzept durch seine übersichtliche Struktur und die sehr guten Verarbeitungseigenschaften sämtlicher Komponenten. Bis Ende April 2011 kann schriftlich ein Gratis-



ANZEIGE

Jetzt anmelden!

IDS Newsletter

ZWP online

Täglich auf dem neusten Stand

www.zwp-online.info

ZWP online News Fachgebiete Produkte Unternehmen Events

today

23 24

IDS - 34. Internationale Dental-Schau - Köln - 22.-26. März 2011

Die Messezeitung von morgen schon heute lesen

ZWP online-Newsletter 12/2011 vom 23.03.2011

Sehr geehrte Damen und Herren, Sie erhalten den Newsletter von ZWP online. Dies sind unsere aktuellen Themen im Überblick:

IDS Nachrichten online

Am Dienstag öffnen sich die Türen für die 33. Internationale Dental-schau. Dentalbranche gibt sich trotz

Mehr

ZWP online ePAPER

Lesen Sie jetzt die aktuelle IDS today als ePaper

mehr

Exemplar der neuen VITA VM Art Edition Broschüre „Licht“ in Deutsch oder Englisch unter „licht@vita-zahnfabrik.de“ angefordert werden. **ZT**

ZT Adresse

VITA Zahnfabrik
H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3
79713 Bad Säckingen
Tel.: 0 77 61/5 62-0
Fax: 0 77 61/5 62-299
E-Mail: info@vita-zahnfabrik.com
www.vita-zahnfabrik.com
IDS: Halle 10.1, Stand D010, E019

„Oral Design 2010 Symposium“ in Japan

Nach Minneapolis, Melbourne und New York fand das letztjährige „Oral Design 2010 Symposium“ vom 7. bis 10. Oktober im japanischen Yokohama statt. Die Fortsetzung findet im Mai 2011 in London statt.

Um ihrem Credo der Weiterbildung und Weitergabe von Wissen immer wieder neue Impulse zu geben, veranstaltet die Oral Design-Gruppe mit Unterstützung von Freunden und Sponsoren aus der Industrie regelmäßig größere Symposien. Diese Veranstaltungen bestehen in der Regel aus ein- bis zweitägigen Vortragsrunden, gefolgt von einem zweitägigen Hands-on-Kursus mit Keramikmeister Willi Geller.

Letztes Jahr buchten mehr als 50 Teilnehmer des „Oral Design 2010 Symposiums“ in Yokohama den Schichtkursus, in dem Willi Geller mit viel Enthusiasmus seine Arbeitsphilosophie und seine große Liebe zur Zahntechnik demonstrierte.



Da diese große Anzahl an Kursteilnehmern die Kapazität für einen einzigen Referenten überstieg, reisten auch 2010 wieder mehr als 40 Oral Designer aus allen Teilen der Welt an, um sich während des Kurses unterstützend einzubringen. So betreuten sie die Teilnehmer, die in Gruppen und nach Sprachen aufgeteilt worden waren, sehr persönlich und individuell.

Die Teilnehmer erhielten dadurch zum einen die seltene Gelegenheit, vom „Meister aus Zürich“ zu lernen, und zum anderen die Chance, im direkten Austausch mit Kollegen und Oral Designern mehr Hintergrundwissen zu erlangen.

Das angekoppelte Vortragssymposium, das etwa 1.500 Zuschauer anzog, wurde vom Organisator des Symposiums, Yasuhiro Odanaka (Oral Design Tokyo), geleitet. Zu den Referenten zählten neben Odanaka: Dr. Yoshinori Nameta, Giuseppe Zuppari, Naoki Aiba, Jürgen Mehrhof, Dr. Giuseppe Allais, Willi Geller, Takashi Takizawa, Kenji Uchimi und Tetsuro Kubo.

Unter dem Dach des „6th World Dental Meeting“ boten die Veranstalter am letzten Tag ein wahres Vortragsfeuerwerk der Extraklasse: Willi Geller, Shigeo Kataoka, Makoto Yamamoto und Hitoshi Aoshima referierten – wie immer beeindruckend und fachkompetent. Während in den ersten drei Vorträgen ästhetisch fantastisch gelöste Restaurationen gezeigt wurden, präsentierte der legendäre Makoto Yamamoto seine Forschungsergebnisse zum Thema „Chipping bei verblendeten Zirkoniumrestaurationen“. Das nächste Oral Design Symposium findet

vom 6. bis 9. Mai 2011 in London statt. Es zielt speziell auf die Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Zahntechniker ab. Um das gemeinsame Schaffen in den Vordergrund zu stellen und um zu zeigen, wie und was im Team möglich ist,

werden in London sechs Zahnarzt/Zahntechniker-Teams auf der Bühne stehen. Die Vorträge in englischer Sprache befassen sich mit einer Vielzahl aktueller Themen – wie die Fortschritte in der CAD/CAM-Technologie, moderne Im-

plantatkonzepte und minimalinvasive, verklebte Restaurationen. Neben dem zweitägigen Hands-on-Kursus für Zahntechniker von und mit Willi Geller steht ein eintägiger Hands-on-Kursus für Zahnärzte auf dem Programm. Dieser

wird von Dr. Terry Douglas aus Texas gehalten und befasst sich mit der Thematik „Composite Build-ups“. Anmeldung: www.oraldesignsymposium.com **ZT**

Autor: ZTM Sascha Hein

ANZEIGE

2011 MULTIDENT THEMEN FORUM

28. MAI 2011 HANNOVER IM EXPOWAL

JETZT BUCHEN!

MULTIDENT
Höchst persönliche.

www.multident.de/themenforum

Hannover Berlin Düsseldorf-Ratingen Frankfurt/Main Göttingen Hamburg Oldenburg Paderborn
Wolfratshausen Schwerin Rostock Steinbach-Hallenberg

Fortschritt durch Innovation

Ivoclar Vivadent wartet auf der IDS 2011 mit einer ganzen Reihe an Neuheiten auf.

Die Schwerpunkte der Innovationen, die Ivoclar Vivadent auf der IDS 2011 präsentiert, liegen in den Kompetenzbereichen Vollkeramik, Füllungsmaterialien und Implantatprothetik. So hat das Unternehmen das IPS e.max-System weiterentwickelt,

führt einen neuen Rohling für die Press-Technologie, neue Materialien für den Zahnarzt sowie ein Multimedia-Tool für Befestigungen ein.

An der diesjährigen IDS zeigt Ivoclar Vivadent Neuheiten aus den Kompetenzbereichen Voll-

keramik, Füllungsmaterialien und Implantatprothetik.

Vollkeramik im Fokus

Das Unternehmen hat die Entwicklung des IPS e.max-Systems

einen weiteren Schritt vorangetrieben. Es wurde um die IPS e.max CAD-on-Technik ergänzt.

In Anwendung dieser Technik ist es möglich, hochfeste und hochästhetische Brückenrestorationen aus IPS e.max CAD

(LS2) auf IPS e.max ZirCAD (ZrO₂) herzustellen.

Mit Spannung dürfen die Besucher einen innovativen Rohling erwarten, der neue Möglichkeiten in der Presstechnologie eröffnet. Auch bei den Pressöfen bietet Ivoclar Vivadent technologische Weiterentwicklungen an. Zu den Highlights im Bereich Vollkeramik zählt eine Reinigungspaste, die optimale Verhältnisse für die nachfolgende adhäsive Befestigung schafft. Darüber hinaus ist die Einführung eines Multimedia-Tools zum Thema Befestigung geplant.

ANZEIGE

CAD/CAM?
Hier die Lösung!

3i incise™ NEU

Die CAD/CAM-Lösung mit mehr Optionen für Sie:

- Eine größere Bandbreite an Produktionsmöglichkeiten
- Zentrale und dezentrale Fertigung
- Kronen- und Brückengerüste

Erprobte Behandlungskonzepte

Professionelle Aus- und Weiterbildung

Individuelle Praxisentwicklung

3i incise™ bietet Ihnen optimale Lösungen für Ihre Fälle

- Profitieren Sie von 60 Jahren Erfahrung **BIOMET 3i** / **RENISHAW**
- **3i incise™ Kronen- und Brückengerüste** erhältlich in Zirkonoxid und Kobalt-Chrom
- **Kostenlose 3i incise™ Software-Kits** für ProceraForte® Scanner
- **Renishaw® taktil-optische Scanner und Fräseinheiten**

Erweitern Sie Ihr Angebot durch **3i incise™**. Kontaktieren Sie noch heute Ihren **BIOMET 3i** Gebietsverkaufsleiter oder Ihren Customer Service. Oder besuchen Sie uns online auf www.biomet3i.com

BIOMET 3i™
PROVIDING SOLUTIONS - ONE PATIENT AT A TIME™

RENISHAW
apply innovation™

3i ist eine eingetragene Marke und Providing Solutions - One Patient At A Time sowie das Design sind Marken von BIOMET 3i LLC. BIOMET 3i sowie das Design sind Marken von BIOMET, Inc. RENISHAW ist eine eingetragene Marke, und apply innovation und incise sind Marken von Renishaw plc. ©2010 BIOMET 3i LLC. Alle Rechte vorbehalten.



Direkte Füllungstherapie

Im Bereich der hochästhetischen Composites – wie etwa IPS Empress Direct – stellt Ivoclar Vivadent neue Charakterisierungsmaterialien und Materialien zur Abdeckung von Zahnverfärbungen vor. Die Messebesucher werden sich vor Ort von den Vorzügen des lichthärtenden, universellen Nano Hybrid-Composites Tetric EvoCeram überzeugen können, das einem umfassenden Redesign unterzogen wurde. Tetric EvoCeram wird zudem in weiteren Farben angeboten.

Neues für die Implantatprothetik

Im Bereich Implantatprothetik werden hochwertige Produkte für den abnehmbaren und fest-sitzenden Zahnersatz gezeigt. Dazu gehören Produkte für implantatgetragene Voll- und Teilprothesen – zum Beispiel hergestellt mit den Nano Hybrid-Composite-Zahnlösungen SR Phonares NHC – sowie neue Legierungen. Darüber hinaus erweitert das Unternehmen sein Befestigungssortiment um einen Zement für die Befestigung von definitiven oder temporären Restaurationen auf Implantat-Abutments. **ZT**

ZT Adresse

Ivoclar Vivadent GmbH
Postfach 11 52
73471 Ellwangen, Jagst
Tel.: 0 79 61/8 89-0
E-Mail: info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de
IDS: Halle 11.3, Stand A15-C39

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

ANZEIGE

Expertentipp

Professionelle Website

Stellen Sie Ihr Labor nach außen dar und gewinnen Sie neue Kunden.



Errol Akin: Inhaber von dieberatungsakademie.

Ihre Präsenz in der Öffentlichkeit ist ganz entscheidend für Ihren Erfolg. Kein anderes Medium bietet so viele Möglichkeiten, um Ihr Labor und Ihr Angebot gezielt und wirkungsvoll zu positionieren, wie ein professioneller Internetauftritt. Das Internet gewinnt unaufhaltsam an Bedeutung, wenn es um Information geht. Auf der Suche nach Dienstleistungen und Unternehmen nutzen mehr und mehr Menschen das Internet, statt in Telefon- oder Branchenbüchern nachzuschlagen. Der Grund für diese Entwicklung liegt auf der Hand: Nirgendwo können gewünschte Informationen so komfortabel, schnell und umfassend abgerufen werden, wie im Internet.

Was liegt also näher, als die vielfältigen Möglichkeiten des Internets als modernes Marketinginstrument zu nutzen? Mit einer professionell und ansprechend gestalteten Internetpräsenz machen Sie effektiv auf Ihr Labor aufmerksam und erreichen eine breite Zielgruppe.

Dabei sorgen suchmaschinenoptimierte Texte und Programmeigenschaften zuverlässig dafür, dass Sie schnell gefunden werden und bei der Eingabe verschiedener Suchbegriffe stets auf den vordersten Plätzen landen. Die Investition in eine aussagefähige Website Ihres Labors bietet noch weitere Vorteile: Interessenten können sich rund um die Uhr über Ihr Labor und Ihr Angebot informieren und per E-Mail mit Ihnen Kontakt aufnehmen. In Ihrem Internetauftritt enthaltene Informationen können jederzeit ohne großen Aufwand ergänzt oder aktualisiert werden. Ihre Homepage ist also Ihre virtuelle und äußerst informative Visitenkarte, mit der Ihr Labor zudem als modernes und zukunftsorientiertes Unternehmen wahrgenommen wird. Durch die große Reichweite des World Wide Web erschließen Sie neue Märkte und gewinnen neue Kunden. Nutzen auch Sie das Potenzial, das in einem professionellen Internetauftritt Ihres Labors liegt. **ZT**

ZT Adresse

dieberatungsakademie
Walramstraße 5
35683 Dillenburg
Tel.: 0 27 71/2 64 83-00
Fax: 0 27 71/2 64 83-29
E-Mail:
info@dieberatungsakademie.de
www.dieberatungsakademie.de



Starke Argumente

[Hochwertiger Zahnersatz zu günstigen Preisen]

Immer mehr Dentallabore ergänzen ihr Angebot bereits professionell mit hochwertigem Zahnersatz von dentaltrade und schaffen sich so einen Wettbewerbsvorteil.

- Firmenstammsitz und eigenes Meisterlabor TÜV-zertifiziert nach EN ISO 13485:2003 + AC:2007
- Attraktive Sonderkonditionen für Laborkunden
- Keine Vertragsbindung
- Voller Kundenschutz
- Bundesweite Lieferung



Intraorales Scannen – live auf der IDS

Straumann zeigt die Vorteile der digitalen Abformung für Zahnarzt und Zahntechniker.

Nach einem Bericht der Straumann GmbH gehört dem intraoralen, puderfreien Scannen mit Cadent iTero die Zukunft. Sicherheit für den Zahnarzt, um präzise und schnell zu arbeiten. So sei nach Meinung von Experten in zehn Jahren der analoge Abdruck passé. Jeder ambitionierte Zahnarzt müsse sich mit diesem Thema schon heute beschäftigen. Aus diesem Grund sollten sich der Zahnarzt, aber auch der Zahntechniker, vom Potenzial dieser Technologie ihr eigenes Urteil bilden. Auf der IDS können die Besucher die Fähigkeiten des iTero Intraoral Scanners am Straumann-Messestand live erleben. „Das intraorale Scannen ist ein sicherer Weg, um Behandlungszeiten zu reduzieren, Neuanfertigungen zu vermeiden und die Patientenzufriedenheit zu steigern“, erklärt Straumann. Immer mehr Zahnärzte würden sich für die Abformtechnologie mit dem Intraoral Scanner iTero von Cadent entscheiden.

Das intraorale, puderfreie Scannen gibt Sicherheit

Die Genauigkeit von Kronen und Brücken hängt davon ab, wie präzise die zahlreichen Prozess-



Wer möchte, kann sich auf der IDS in Köln auf dem Straumann-Messestand ein eigenes Bild über das intraorale, puderfreie Scannen mit Cadent iTero machen.

so Straumann. Die Vorteile der digitalen Abformung sprechen für sich. Durch Patientenbewegungen während der Abformung und dem Entfernen des Abdrucks oder während der Desinfektion können Verzerrungen entstehen. Diese bleiben hier außen vor. Eine eventuell nötige Korrektur des digitalen Abdrucks sei mithilfe der Software auf dem Bildschirm sofort möglich. Somit liege gleich beim ersten Versuch die optimale Abformung vor. Jetzt sind es nur noch wenige Schritte bis zur finalen Restauration. **ZT**

schritte verlaufen. Jeder weiß: Die Abformung und Entnahme des Abdrucks, das Gießen der Modelle, das Zuschneiden und das Anpassen der Zahnstümpfe und letztendlich die Materialeigenschaften können die Genauigkeit der Arbeit beeinträchtigen. Es gilt, diese möglichen Fehlerquellen zu reduzieren. Am intraoralen, puderfreien Scannen führt kein Weg mehr vorbei,

ZT Adresse

Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: 07 61/4 50 10
Fax: 07 61/4 50 14 90
E-Mail: info.de@straumann.com
www.straumann.de
IDS: Halle 4.2, Stand G080, K089
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

ZT Veranstaltungen März/April 2011

Datum	Ort	Veranstaltung	Info
30.03.2011	Hamburg	Indirektes Doppelkronenverfahren nach Willerhäuser Referent: ZT Uwe Stübi	FLUSSFISCH GmbH Tel.: 0 40/86 60 82 66 E-Mail: info@flussfisch-dental.de
01.04.2011	Hamburg	Das perfekte Implantatmodell und der individuelle Abformlöffel Referenten: ZTM T. Weiler und J. Glaeske	picodent Tel.: 0 22 67/65 80 19 E-Mail: claudiaknopp@picodent.de
07./08.04.2011	Fortbildungszentrum Senden bei Ulm	thermopress 400 Spritzgussystem; Modul 02/Kurs für Fortgeschrittene Referent: ZTM Jens-Christian Fehsenfeld	bredent Tel.: 0 73 09/87 22 57 E-Mail: doreen.scharfe@bredent.com
11./12.04.2011	Bremen	Systemmodellguss – von Beginn an perfekt! Praktische Einführung für Anfänger Referent: N.N.	BEGO Tel.: 0 4 21/20 28-3 72 E-Mail: gloystein@bego.de
13.04.2011	Dortmund	Modellherstellung von ihrer schönsten Seite – mit dem opti-base Modellsystem Referent: ZTM Martin Kuske	dentona www.dentona.de/fortbildung.html
18./19.04.2011	Education Center Neuler	ZIRKONZAHN CAD/CAM Milling/M5; CAD/CAM 5-TEC „INTRO“ Referent: N. N.	zirkonzahn Tel.: 0 79 61/93 39 90 E-Mail: info@zirkonzahn.de
20.04.2011	Dortmund	Modellherstellung von ihrer schönsten Seite – mit dem dento-base Modellsystem Referent: ZTM Martin Kuske	dentona www.dentona.de/fortbildung.html

ZT Kleinanzeigen

www.zwp-online.info
FINDEN STATT SUCHEN. **ZWP online**

muffelforum.de
Die Community der Zahntechniker.de

Jetzt mit einzigartigem Anzeigenmarkt - effektiv und individuell

- Benachrichtigung per E-Mail mit Anzeigen aus Ihrem PLZ-Bereich
- Immer informiert mit Ihrem individuell eingestellten RSS-FEED
- Inserieren und sofort online stellen
- eigene Anzeigen selbständig administrieren

<http://www.muffel-forum.de> info@muffel-forum.de

ULTIMATE XL

Bürstenloser Labor-Mikromotor

- Drehmoment: 6 bis 8,7 Ncm (Compact & Torquemodell)
- Geschwindigkeit: 1.000 bis 50.000 min⁻¹
- Leicht, ergonomisches Design, minimale Geräusch- und Vibrationsentwicklung
- Patentierter Staubschutzmechanismus
- Automatische Geschwindigkeitsüberwachung, Fehlercodeanzeige
- Selbstdiagnose

Wählen Sie zwischen 2 Mikromotor-Handstücken (Compact oder Torque) und 4 Steuergeräten: Tisch-, Knie-, Turm- oder Fußsteuergerät

ULTIMATE XL
1.490€*

PRESTO AQUA LUX

Schmierungsfree Luftturbine mit Wasserkühlung und LED-Licht

- 320.000 min⁻¹
- Kühlmittelspray
- Keine Schmierung erforderlich
- Um 360° frei drehbares Handstück
- Geräusch- und vibrationsarm
- Einzigartiger Staubschutzmechanismus
- LED-Licht integriert

PRESTO AQUA LUX
1.695€*
~~1.895€~~

Sparen Sie
200€

Sparen Sie
100€

PRESTO AQUA II
1.349€*
~~1.449€~~

ohne Licht